

**Zeitschrift:** Schweizer Kunst = Art suisse = Arte svizzera = Swiss art  
**Herausgeber:** Visarte Schweiz  
**Band:** - (2006)  
**Heft:** 1: Bitte hinauslehnen! = Se pencher au dehors, SVP! = Lean out of the window, please!  
  
**Erratum:** Erratum  
**Autor:** [s.n.]

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 04.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## **Umschlag:**

Acting facts, 2003 (Ausschnitt aus dem projizierten Video)

Frédéric Moser & Philippe Schwinger

## **Künstlerstatements**

von Sabina Baumann (S. 25), Stefan Banz (S. 42), Kerim Seiler (S. 50), RELAX (chiarenza & hauser & co) (S. 54), Heinrich Gartentor (S. 58), Ruth Blesi imagineur (S. 65)

## **Zum Insert Interpixel:**

Interpixel (Eva-Maria Würth / Philippe Sablonier)

Interaction\_17: «Headlines»

Mit der Fotoaktion und Installation headlines greift interpixel die Symbiose zwischen Politik und Medien auf. Während in totalitären Systemen die mediale Untermauerung des Personenkults zur Festigung der Macht gehört, nimmt auch in demokratischen Staaten mit Pressefreiheit die Personifizierung der Politik zu. Im Wettbewerb um Einschaltquoten und Wählerstimmen dünnt die Sachpolitik aus zu einer emotional aufgeheizten Schlagwortpolitik mit vermarktbarem Unterhaltungswert. Köpfe werden immer wichtiger, Inhalte immer unwichtiger. Der Populismus hat seine fetten Tage: Pauschalisierungen, Schuldzuweisungen und persönliche Angriffe bieten Pressefutter, das aufbereitet wird zu Schlagzeilen, zu «headlines». Es beginnt sich ein selbstreferenzielles System zu etablieren, bei dem die Wichtigkeit politischer Vorgänge daran gemessen wird, wie gross das Medieninteresse ist. Für die Aktion «headlines» lud Interpixel das Publikum ein, sich vor der Fotokamera selbst in Szene zu setzen und die eigenen populistischen Fähigkeiten zu testen.

Les Complices, Espace libre & Edition. Zürich 2004

Shedhalle Zürich, «Spektakel, Lustprinzip oder das Karnevaleske?» Zürich 2004

## **Erratum:**

In der letzten Nummer ist die Legende zur Zeichnung von Sandra Boeschstein im Artikel «Der Blick aus der Ferne auf das Eigene» von Monika Brunner (S. 14) verlorengegangen. Sie lautet:

Aus dem 49-teiligen Zyklus «was sind deine Reste» 2003/04, Tusche auf Papier, vollständig abgebildet im gleichnamigen Buch, Merz & Solitude Stuttgart 2004, Courtesy Galerie & Edition Marlene Frei, Zürich

## **IMPRESSUM**

Herausgeberin:

berufsverband visuelle kunst • schweiz

société des artistes visuels • suisse

società delle arti visive • svizzera

visual arts association • switzerland

Verlag: «Schweizer Kunst», c/o visarte

berufsverband visuelle kunst • schweiz

Geschäftsstelle:

Räffelstrasse 32, CH-8045 Zürich,

Telefon 044 462 10 30, Fax 044 462 16 10

E-Mail: [redaktion@visarte.ch](mailto:redaktion@visarte.ch)

[www.artsuisse.ch](http://www.artsuisse.ch)

**visarte**

Übersetzungen: Sylvja Bresson, Margie Mounier

Konzept Gestaltung: Laurent Schmid

Anzeigen: Stämpfli Publikationen AG, Wölflistrasse 1, 3001 Bern

Heftkonzeption und -redaktion:

Edith Krebs, Laurent Schmid

Redaktionskommission: Claudia Renna, Daniel Ruggiero, Edith Krebs, Laurent Schmid, Roswitha Doerig, Christof Schelbert.

Mit der freundlichen Unterstützung von:

Pro Helvetia, Schweizer Kulturstiftung

Fondation suisse pour la culture

Fondazione svizzera per la cultura

Art Council of Switzerland

PRO • HELVETIA  
■ □  
Schweizer Kulturstiftung